

## EMPFANG

Am kommenden Mittwoch, 12. Juni 2019, findet in Flawil der Empfang des Kantonsratspräsidenten Daniel Baumgartner statt. Nach der Ankunft des Extradzugs und nach dem Festumzug finden auf dem Marktplatz der Empfang und der Apéro statt.

» SEITE 2

## FRAUENSTREIKTAG

Die Seelsorgeeinheit Magdenau und die Evangelische Kirchgemeinde Flawil organisieren zum nationalen Frauenstreiktag eine Menschenkette um die katholische Kirche Degersheim und die evangelische Kirche Flawil. Die Frauen der Gemeindeverwaltung Degersheim zeigen sich solidarisch und nehmen an dieser Veranstaltung teil.

» SEITE 15

## NEUERÖFFNUNG

In den vergangenen Wochen haben Marianne Hälgi und das Team der Bibliothek Ludothek Degersheim rund 350 Stunden mit dem Ein- und Auspacken von Umzugskartons verbracht. Nun befinden sich Bibliothek und Ludothek neu auf der gleichen Etage. Am Dienstag, 28. Mai 2019, war Neueröffnung.

» SEITE 15



Im Notfall  
überall.

Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

## Daniel Baumgartner vor dem Höhepunkt seiner Politkarriere



Der Flawiler Sozialdemokrat Daniel Baumgartner stellt sich zur Wahl als Kantonsratspräsident.

**FLAWIL** An der Juni-Session wählt der St. Galler Kantonsrat seinen neuen Präsidenten. Zur Wahl stellt sich der jetzige Vizepräsident Daniel Baumgartner aus Flawil. Er wäre nach Bruno Eisenring (FDP), August Holenstein (CVP) sowie Fritz Lüdi (FDP) der vierte Politiker und der erste Sozialdemokrat der Gemeinde Flawil, welcher den St. Galler Kantonsrat präsidiert. Daniel Baumgartner steht vor dem Höhepunkt seiner politischen Karriere.

Schwungvoll führt Daniel Baumgartner durch die Heilpädagogische Schule (HPS) Flawil. Wer ihn auf diesem Rundgang begleitet, stellt fest, mit welcher Leidenschaft er das Amt des Institutionsleiters ausübt. Seit über 30 Jahren ist er an der HPS engagiert. Nun, am 28. Juni 2019, wird er pensioniert. Er wird jedoch das Schuljahr noch beenden. Der Zeitpunkt der Pensionierung könnte aus Daniel Baumgartners Sicht nicht besser sein. Denn wäre der Zeitpunkt ein anderer gewesen, hätte er zwangsläufig beruflich kürzertreten müssen. Der Flawiler steht nämlich vor dem Höhepunkt seiner Politkarriere. An der Juni-Session dürfte er zum Kantonsratspräsidenten gewählt werden. Ein Amt, das sich mit seiner beruflichen Tätigkeit nicht hätte vereinbaren lassen. Das Kantonsratspräsidium mit den Reprä-

sentationspflichten sei aufwendig, sagt Daniel Baumgartner. Wenn man seine Vorgängerinnen und Vorgänger als Massstab nimmt, kommen im Präsidialjahr zwischen 150 und 220 Einladungen auf Daniel Baumgartner als «höchsten» St. Galler zu.

**«Es ist für mich eine besondere Freude, der vierte Politiker und der erste Sozialdemokrat der Gemeinde Flawil zu sein, welcher den Kantonsrat präsidieren darf.»**

### Seit 32 Jahren in Flawil zu Hause

Daniel Baumgartner lebt seit 32 Jahren in Flawil. Er ist zwar in Wangen bei Olten geboren, aber schon längst ein «eingebürgerter Flawiler», wie er mit einigem Stolz sagt. 2002 trat er der SP bei. 2004 kandidierte er zum ersten Mal für den Kantonsrat und rutschte bereits fünf Monate nach den Wahlen als erster Ersatz nach. Mit der Verkleinerung des Parlaments im Jahr 2008 verlor er zwar sein Mandat. Doch entmutigen liess er sich deswegen nicht. Drei Jahre später rückte er für Neu-Nationalrätin Barbara Gysi wieder nach. Seither sitzt Daniel Baumgartner ohne Unterbruch im Rat. 2012 und 2016 schaffte er

Folgetext Seite 1

die Wiederwahl problemlos. Auch seine Wahl als Kantonsratspräsident in der Juni-Session gilt als sicher. Schliesslich genießt der Flawiler über die Parteigrenzen hinweg breite Akzeptanz. «Die Wahl werte ich als eine Ehrbezeugung des Parlaments», sagt der 64-Jährige, der sich vor allem in bildungs-, sozial- und familienpolitischen Themen engagiert. Seit Jahren präsidiert er unter anderem die Fachkommission Bildung der SP des Kantons St.Gallen. Aber auch die Gesundheitspolitik und der Öffentliche Verkehr sind ihm ein Anliegen. Es sei für ihn eine besondere Freude, der vierte Politiker und der erste Sozialdemokrat der Gemeinde Flawil zu sein, welcher den Kantonsrat präsidierten dürfe.

### Toleranz und Wertschätzung

Das Amt des Kantonsratspräsidenten hat aber auch seinen Preis. Daniel Baumgartner muss in diesem Präsidentschaftsjahr auf parteipolitische Funktionen in lokalen und regionalen Gremien verzichten. Er scheidet aus den kantonsrätlichen Kommissionen aus, und er wird keine parlamentarischen Vorstösse einreichen können. Dafür setzt er sich in diesem Jahr andere Ziele. «Ich will den Kanton würdig vertreten», sagt Daniel Baumgartner. Unter seinem Präsidium soll der Umgang im Rat geprägt sein von Toleranz und Wertschätzung. Mit einer gewissen Ruhe und Abgeklärtheit will er an das Amt herangehen. Und einer der wichtigsten Grundsätze der Heilpädagogik möchte er wenn möglich als Präsident in den Rat tragen: «Nicht gegen den Fehler, sondern für das Fehlende.» Und wenn die Kantonsräte vor schwierigen Entscheidungen stehen, sollen sie sich an die Präambel der Bundesverfassung erinnern. Dort steht unter anderem: «... dass frei nur ist, wer seine Freiheit gebraucht, und dass die Stärke des Volkes sich misst am Wohl der Schwachen...» Gerade dieser Textauschnitt gefällt Daniel Baumgartner ausserordentlich. Deshalb

steht er auch als Leitspruch über seinem Präsidentschaftsjahr.

### Öffentlicher Empfang am 12. Juni 2019

Seit Wochen laufen bei der Gemeinde Flawil die Vorbereitungen für den Empfang des wahrscheinlichen Kantonsratspräsidenten am Mittwoch, 12. Juni 2019 (siehe Kasten). Auf dem Marktplatz finden Empfang und Apéro statt, zu dem alle Flawilerinnen und Flawiler herzlich eingeladen sind. Darauf freut sich Daniel Baum-

gartner ganz besonders. «Dank den Flawilerinnen und Flawilern, dank den Wählerinnen und Wählern aus dem Wahlkreis bin ich ein Mitglied des Kantonsrats geworden. Dank ihnen bietet sich mir die einmalige Möglichkeit, Kantonsratspräsident zu werden.» Ein besonderer Dank gilt auch der SP-Grüne-Fraktion für das Vertrauen und die Nomination. Er wisse, wem er in erster Linie diese Ehre zu verdanken habe. Und nach einer kurzen Pause fügt Daniel Baumgartner an: «Ohne die Basis und das Volk geht nichts.»

### Empfang für Daniel Baumgartner

**FLAWIL** Bei der Gemeinde Flawil laufen die Vorbereitungen für den Empfang des wahrscheinlichen Kantonsratspräsidenten Daniel Baumgartner am Mittwoch, 12. Juni 2019, auf Hochtouren. Das Programm steht. Der Extrazug wird um 15.11 Uhr in Flawil eintreffen. Danach findet um 15.30 Uhr der Festumzug vom Bahnhof über die Bahnhofstrasse und die Magdenauerstrasse zum Marktplatz statt. Der Gemeinderat Flawil freut sich sehr, wenn die Bevölkerung den Festumzug umrahmt. Danach finden auf dem Marktplatz von 15.45 bis 18 Uhr der Empfang und der Apéro statt, zu dem alle Flawilerinnen und Flawiler herzlich eingeladen sind. Am Apéro beteiligen sich verschiedene Flawiler Vereine. Am Abend findet das Festbankett für die geladenen Gäste im Lindensaal statt.

### Marktplatz gesperrt

Wegen des Empfangs wird der Marktplatz gesperrt. Die Ostseite des Marktplatzes wird für den Aufbau der Marktstände ab Dienstag, 11. Juni 2019, 18 Uhr, bis Mittwoch, 12. Juni 2019, 22 Uhr gesperrt. Die Westseite des Marktplatzes wird am Mittwoch, 12. Juni 2019, von 14 Uhr bis 22 Uhr gesperrt. Sowohl für die Ost- als auch für die Westseite des Marktplatzes gilt während der betreffenden Zeit auch ein Parkverbot.

Der Bahnhofplatz ist am Mittwoch, 12. Juni 2019, von 14 Uhr bis 16 Uhr gesperrt.

### Verkehrsbehinderungen

Aufgrund des Festumzugs wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Während des Festumzugs wird der Durchgangsverkehr auf der Bahnhofstrasse, bei der Kreuzung St.Galler-/Wilerstrasse sowie auf der Magdenauerstrasse zwischen 15 Uhr und 16 Uhr kurzzeitig angehalten oder umgeleitet. Die einwandfreie Verkehrsregelung wird durch die Verkehrskadetten St.Gallen gewährleistet. Die Parkplätze auf der Bahnhofstrasse sind ab 15 Uhr für zwei Stunden nicht verfügbar. Die Regionalbusse können die Haltestellen Bahnhofstrasse und Spital zwischen 15.10 Uhr und 15.50 Uhr nicht bedienen. Die Anfahrt zum Bahnhof und die Wegfahrt vom Bahnhof wird mittels Umleitungen stets möglich sein.

### Willkommen

## Für alle statt für wenige

So lautet der Leitgedanke der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz. Am kommenden Mittwoch wird dieser in Flawil gelebt.

Das hat einen guten Grund, denn erstmals wird ein Flawiler Sozialdemokrat zum Präsidenten des Kantonsrats und damit zum höchsten St.Galler gewählt. Was für eine Ehre. Natürlich in erster Linie für Daniel Baumgartner selbst, aber auch für Flawil und seine Bevölkerung.

Das wollen wir feiern. Nicht im kleinen Kreis, sondern zusammen mit der ganzen Bevölkerung. Eben ein Fest für alle statt für wenige. Mit dem Extrazug werden unsere Gäste um elf nach drei in Flawil erwartet. Für fast 250 Personen rollen wir am Bahnhof den roten Teppich aus. Alle sieben Mitglieder der Regierung unseres Kantons, Ständeräte, Nationalrätinnen und Nationalräte, natürlich die Mitglieder des Kantonsrats sowie Kaderpersonen der Kantonsverwaltung schreiten dann mit Marschmusik zum Marktplatz. Das allein sind nicht wenige, doch der Gemeinderat wünscht sich, getreu dem sozialdemokratischen Leitgedanken, «alle». Deshalb ist die gesamte Bevölkerung eingeladen, den Festumzug zu säumen und anschliessend auf dem Marktplatz mit unserem Kantonsratspräsidenten anzustossen.

Flawil wird am nächsten Mittwochnachmittag also für einen halben Tag zum Nabel der St.Galler Politik. Ich wünsche Daniel Baumgartner tags zuvor eine ehrenvolle Wahl sowie ein erfolgreiches Präsidentschaftsjahr und heisse unsere Gäste und die gesamte Bevölkerung an der Bahnhofstrasse und auf dem Marktplatz herzlich willkommen. Wir geben uns alle Mühe, dass der Apéro für alle und nicht nur für wenige reicht.



Elmar Metzger,  
Gemeindepäsident

### ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.95/Minute)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 1.92/Minute)

### Impressum

Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m<sup>2</sup>,  
100% Recycling-Papier, blauer Engel

### Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, [www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)  
Gemeinde Degersheim, [www.degersheim.ch](http://www.degersheim.ch)

**Auflage:** 6700 Ex.

**Verlag und Inserate:** Cavelti AG, Gossau

**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 14. Juni 2019

### Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 6. Juni 2019

Beiträge und Inserate direkt an:

[flawil@cavelti.ch](mailto:flawil@cavelti.ch), [degersheim@cavelti.ch](mailto:degersheim@cavelti.ch)

### Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 11. Juni 2019

## Singen macht Spass

**FLAWIL** Der Kinder- und Jugendchor der Musikschule Flawil hat kürzlich am Kinder- und Jugendfestival Arbon teilgenommen. Etwa 20 Kinder und Jugendliche reisten mit ihrer Leiterin Claudia Steinlin nach Arbon.

Am Morgen des Kinder- und Jugendfestivals stand nach dem Einsingen ein Gesangsvortrag auf dem Programm. Die gute Rückmeldung der Experten war sehr ermutigend für die jungen Sängerinnen und Sänger. Danach durften sie an verschiedenen Workshops teilnehmen: mitreisende afrikanische Trommelrhythmen, Bodypercussion und Schauspiel. Dazwischen konnten sie sich in der Festwirtschaft stärken. Besonders motivierend war, vielen anderen Jugendchorformationen zu begegnen und ihnen zuhören zu können. Insgesamt nahmen über 20 junge Chöre am Festival in Arbon teil.

### Für alle Altersstufen gibt es einen Chor

Singen ist an der Musikschule Flawil sehr beliebt. Für alle Altersstufen gibt es einen Chor, in dem die Kinder und Jugendlichen in Gemeinschaft singen, Musik erleben, Konzerte und Aufführungen mitgestalten dürfen. Die Kleinsten singen mit ihren Vätern, Müttern oder Grosseltern im Eltern-Kind-Singen. Für Kindergartenkinder gibt es die Singgruppen, dann je nach Alter Kinderchöre und den Jugendchor.

Im September ist für die Grösseren wiederum ein Chor- und Musizierwochenende in der näheren Gegend geplant, in dem viel gesungen und musiziert wird. Daneben bleibt auch Zeit zum Spielen, Plaudern, Kochen und für ein Lagerfeuer. Das Musikschulsekretariat, Telefon 071 393 47 27, und Claudia Steinlin, Mobilenummer 076 323 37 91, geben gerne Auskunft über alle Singangebote.



Einer der Workshops am Kinder- und Jugendfestival: afrikanische Trommelrhythmen.

### Anmeldungen

Die Musikschule nimmt weiterhin gerne Anmeldungen für all ihre Angebote an. Das Musikschulsekretariat ist unter der Telefonnummer 071 393 47 27 erreichbar.

## Kehrichtsäcke erst am Abfuhrtag bereitstellen

**FLAWIL** In der wärmeren Jahreszeit bereiten aufgerissene Kehrichtsäcke vermehrt Probleme. Die Ursache sind meist Tiere, welche Nahrung suchen. Abfallsäcke dürfen deshalb erst am Morgen des Abfuhrtages, vor 7 Uhr, an den Strassenrand gestellt werden.

Aufgerissene Abfallsäcke sind ein Ärgernis. Dafür verantwortlich sind meist nahrungssuchende Tiere. Denn zu früh bereitgestellte Kehrichtsäcke locken durch ihren Geruch Tiere wie Füchse, Marder oder Krähen an, welche die Abfallsäcke aufreissen. Aus diesem Grund wird auf das Reglement über die Abfallentsorgung der Gemeinde Flawil hingewiesen, welches die Bereitstellung der Kehrichtsäcke regelt. So ist die Bereitstellung am Vortag nicht gestattet. Abfallsäcke dürfen erst am Morgen des Abfuhrtages, vor 7 Uhr, an den Strassenrand gestellt werden. Vor 7 Uhr deshalb, weil die Abfuhrroute und der Zeitplan durch den Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) laufend angepasst und optimiert werden. Falls ein Kehrichtsack vor dem Abfuhrtag entsorgt werden muss, dürfen bereits bestehende Unterflursammelstellen genutzt werden.



Dieses Bild bot sich kürzlich entlang der Wilerstrasse: Aufgerissene Abfallsäcke sind ein Ärgernis.

## Bauarbeiten beginnen

**FLAWIL** Am Dienstag, 11. Juni 2019, beginnen das kantonale Strassenkreisinspektorat Gossau und die Technischen Betriebe Flawil (TBF) mit der Sanierung der Wilerstrasse, Abschnitt Isnyplatz bis Coop-Tankstelle. Zu Beginn werden die bestehenden Werkleitungen für Erdgas und Trinkwasser ersetzt. Danach wird der Strassenkörper saniert. Die Bauarbeiten, die in Etappen ausgeführt werden, dauern bis Ende 2020. Über all die Monate wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Um den Rückstau möglichst klein zu halten, wird eine optimal programmierte Lichtsignalanlage eingesetzt. «Wir werden den Verkehr stets gut beobachten und, falls nötig, immer wieder Optimierungen vornehmen», sagt Bruno Bulgheroni, Leiter des kantonalen Strassenkreisinspektorats Gossau.

## Flawilerin erhält einen Werkbeitrag

**FLAWIL** In diesem Jahr fördert der Kanton St.Gallen 13 Vorhaben von Kulturschaffenden mit einem Werkbeitrag. Mit Stefanie Montagna erhält auch eine Flawilerin einen Werkbeitrag.

In diesem Jahr haben sich 78 Personen mit Bezug zum Kanton St.Gallen beim Amt für Kultur für einen Werkbeitrag beworben. Die Projektvorhaben und Bewerbungsdossiers wurden von spartenspezifischen Fachjurys begutachtet und selektioniert. Danach bestimmten die Fachjurys gemeinsam jene Kulturschaffenden, welche mit einem Werkbeitrag gefördert werden. Unter den Personen, die einen Werkbeitrag erhalten, ist in der Sparte «Angewandte Kunst/Design» mit Stefanie Montagna auch eine Flawilerin. Mit den Werkbeiträgen fördert der Kanton St.Gallen interessante und eigenständige Projekte von Künstlerinnen und Künstlern aller Sparten. Die finanzielle Unterstützung soll den ausgewählten Kulturschaffenden den nötigen Freiraum geben, um ihre Ideen, Vorhaben und Werke auszuarbeiten, ihre künstlerische Tätigkeit weiterzuentwickeln oder ihre Recherchen zu vertiefen. Die Kriterien für die Auswahl sind neben der grundlegenden Voraussetzung eines ausreichenden Bezugs zum Kanton St.Gallen die Relevanz, die Ausstrahlung, die Eigenständigkeit sowie die Professionalität.

## Spieltipp

### «Tribes – Aufbruch der Menschheit»

In diesem auch für Familien geeigneten Spiel begleitet ihr euren eigenen Stamm (Tribe) durch drei Epochen/Zeitalter der frühen Menschheitsgeschichte. Über das Jagen und Sammeln eignet ihr euch neue Technologien und Fertigkeiten, beispielsweise in der Landwirtschaft, an, bis ihr am Ende in der dritten Zivilisationsstufe, der Bronzezeit, angelangt seid. Ziel des Spiels ist es, den eigenen Stamm zu entwickeln, indem neues Gebiet erkundet und Ressourcen erschlossen werden sowie Nachwuchs geboren wird. Trotz der verschiedenen Regeln und Spielmöglichkeiten ist das umfangreiche Spiel nicht allzu komplex und lässt sich in vernünftiger Zeit erlernen. Es ist für zwei bis vier Spieler ab zehn Jahren konzipiert und dauert etwa 45 bis 60 Minuten. Interessierte können das Spiel in der Ludothek Flawil ([www.ludothek-flawil.ch](http://www.ludothek-flawil.ch)) ausleihen.



Marisa Sutter Forster, Ludothek Flawil

**flawil.ch**

## Öffnungszeiten über Pfingsten

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, geschlossen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt am Samstag, 8. Juni 2019, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar. Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern schöne Pfingsten.

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)

**b'treff**  
info · tausch · kontakt

**flawil.ch**

Der b'treff Flawil bietet einen Deutschkurs für Migrantinnen und Migranten an. Ab August 2019 wird zur Unterstützung der bereits laufenden Kurse eine

## freiwillige Person als Deutschkursleiter/-in

für zwei Stunden am Dienstag- oder Donnerstagmorgen gesucht.

Wichtig ist das Interesse an Menschen aus fremden Ländern sowie die Freude und Bereitschaft, unsere Sprache und Kultur zu vermitteln.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte bei Sabine Dankesreiter, Stellenleiterin b'treff, unter der Telefonnummer 079 152 73 25 oder per E-Mail [buerotreff@b-treff.ch](mailto:buerotreff@b-treff.ch). Wir freuen uns auf Sie!

b'treff Flawil

[www.b-treff.ch](http://www.b-treff.ch)

**flawil.ch**

Im ehemaligen Schulhaus Burgau vermietet die Gemeinde Flawil per 1. Juni 2019 oder nach Vereinbarung

## Atelier-/Büroraum

im EG, 75 m<sup>2</sup>, Miete 450 Franken plus Nebenkosten 50 Franken pro Monat.

Der Atelier-/Büroraum ist dank einer grossflächigen Fensterfront lichtdurchflutet. Toilette und Entréebereich im EG sind zur Eigennutzung. Im 1. OG steht eine kleine Küche zur Mitbenutzung zur Verfügung.

Das ehemalige Schulzimmer eignet sich als Künstleratelier, Studio oder Büro. Direkt beim Gebäude befinden sich vier öffentliche, gebührenpflichtige Parkplätze.

Interessenten melden sich bei der Liegenschaftenverwaltung der Gemeinde Flawil, Telefon 071 394 17 95 oder via E-Mail [liegenschaften@flawil.ch](mailto:liegenschaften@flawil.ch).

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)

**flawil.ch**

## Plakataushang über Pfingsten

Die Gemeinde Flawil stellt für Flawiler Vereine und Organisationen, welche auf ihre nichtkommerziellen Anlässe hinweisen wollen, kostenlos Plakatstellen zur Verfügung. Wegen Pfingsten müssen die Plakate früher als üblich eingereicht werden. Die Plakate werden von der Allgemeinen Plakatgesellschaft (APG) jeweils in den geraden Wochen, immer am Donnerstag, aufgehängt. Abgabefrist für die Plakate ist in derselben Woche jeweils am Montag, bis spätestens 16 Uhr im Gemeindehaus Flawil, Ratskanzlei, 2. Stock, Büro 26. Diese Regelung gilt für das ganze Jahr. Am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, ist die Gemeindeverwaltung jedoch geschlossen. Deshalb müssen die Plakate bereits früher eingereicht werden. Abgabefrist ist am Freitag, 7. Juni 2019, bis spätestens 15 Uhr.

Gemeinde Flawil

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)



Industrie & Unterhalt

## Pirmin bringt Ihre Gebäudetechnik auf den neusten Stand

Pirmin ist der Spezialist für den Unterhalt von Elektroanlagen in der Industrie. Kundenorientierung und vernetztes Denken sind seine Stärken.

**ETAVIS**   
GROSSENBACHER

Ihr regionaler Elektriker

- > Service & Unterhalt
- > Um- und Anbauten/Renovationen
- > Telefon und TV Installationen
- > 24h-Pikett-Service
- > Elektrokontrollen

Schalten Sie uns ein

ETAVIS Grossenbacher AG [flawil@etavis.ch](mailto:flawil@etavis.ch)  
Neugasse 6, 9230 Flawil Telefon 071 393 17 08

## Per Velo den Frühling genossen

**KIRCHE** Die 70 Kilometer lange Velotour der 60plus-Aktiven der Reformierten Kirchgemeinde Flawil durch den herrlichen Thurgau wurde bei schönstem Wetter zur wahren Genussfahrt. Punkt 9 Uhr starteten die aktiven Seniorinnen und Senioren in Flawil und radelten über Gossau, Niederwil, Bischofszell und Sulgen nach Bürglen. Ein Kaffeehalt im «Schäfli», Halden, und das Mittagessen im Restaurant Ochsen in Bürglen stärkten sie jeweils für die Weiterfahrt. Die Thur, als langer Weggefährte, erfreute mit ihrem ungewohnt hohen Wasserstand. Am Nachmittag führte die Tour nach Mettlen und weiter nach Aefeltrangen. Die Bauern werkten fleissig auf Wiesen und Äckern. Der Heuet war in vollem Gang. Auf verschlungenen Wegen erreichte die frohe Gruppe bald Wil. Abschliessend stand noch die Heimfahrt über Schwarzenbach an. Den verdienten Abschlusstrunk genossen die durstigen Radfahrerinnen und Radfahrer aber schon in Jonschwil. Alle freuen sich jetzt schon auf die Herbsttour. Ernst Werner



Die 60plus-Aktiven der Reformierten Kirchgemeinde Flawil erlebten eine herrliche Velotour durch den Thurgau.

## Zwei Tage Flawiler Kultur in Winterthur

**VEREIN** Afro-Pfingsten ist mit seinen bunt belebten Märkten und viel Livemusik eine Woche lang das Eldorado für Afrikafreunde und Liebhaber von Weltmusik. Als Partner von Afro-Pfingsten ist der Kulturpunkt mit einem eigenen Stand am Markt in der Altstadt am Kirchplatz präsent – natürlich mit eigener Bühne und einem reichhaltigen Musikprogramm. Im Live-Musikprogramm sind Künstler aus Haiti, aus dem Senegal, aus Kuba, Guinea, Kenia, Brasilien und Ghana zu erleben. Der Kulturpunkt-Stand befindet sich mitten im Altstadtmarkt mit seinen bunten Warenständen und dem grössten Open-Air-Restaurant der Schweiz. Der Kulturpunkt empfängt seine Gäste heute Freitag und morgen Samstag von 10 Uhr bis 21 Uhr. Franz Fischli



Am Wochenende ist Winterthur eine Reise wert – auch der Kulturpunkt ist mit einem eigenen Stand und einer eigenen Bühne am Afro-Pfingsten präsent.

## Wohlfühloase für Mensch und Hund

**VEREIN** Der Hundesportplausch Bubental organisierte kürzlich ein Tagesseminar mit Susanne Steiger zum Thema «Die Gesundheit meines Hundes – Was kann ich selber dafür tun?» Die Referentin ist Physiotherapeutin und Osteopatin für Hunde. «Hilfe zur Selbsthilfe» ist der Slogan bei ihrer Arbeit. Der Tag richtete sich an Personen, welche für die Gesundheit ihres Vierbeiners selbst etwas tun möchten, egal, ob dieser noch jung oder schon etwas älter ist. Damit intensiv gearbeitet werden konnte, war die Teilnehmerzahl auf fünf Hundeteams und drei Teilnehmer ohne Hund beschränkt. Im theoretischen Teil kamen Themen zur Sprache wie: Eigenwahrnehmung – mein Hund wird älter, Körpersignale, Gangbilder, Schreckensdiagnose Arthrose, einfacher Untersuchungsgang mit Praktika, kleine Notfallapotheke mit Homöopathie und Phytotherapie. Der praktische Teil beinhaltete eine sanfte Wohlfühlmassage für Ganzkörper und Gliedmassen, einfache Wärme-/Kälteanwendungen und ein kleines Wickel-ABC. Die Anwendungen entspannten Mensch und Hund und verwandelten den Arbeitsraum in eine echte Wohlfühloase. Dieses Tagesseminar wird am Samstag, 15. Juni 2019, nochmals angeboten. Anmeldungen sind noch möglich – bei Interesse ein E-Mail an [präsident@hundesportplausch-bubental.ch](mailto:präsident@hundesportplausch-bubental.ch) senden. Heidi Salis



Beim gutbesuchten Tagesseminar des Hundesportplauschs Bubental standen die Vierbeiner im Mittelpunkt.

### ABFALLKALENDER

**Sonderabfälle/Gifte**, Freitag, 7. Juni 2019, 15.00 bis 17.00 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

**Hinweis:** Am Samstag, 8. Juni 2019, findet keine Annahme beim Werkhof statt.

### Pfingstmontag – Kreis 2

Die Kehrriechtour des Kreises 2 fällt am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, ersatzlos aus.

### Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 13. Juni 2019, 7.00 Uhr

## Buchtipps

### «Auris»

Von Vincent Kliesch, nach einer Idee von Sebastian Fitzek

Matthias Hegel, genannt Auris, besitzt das perfekte Gehör. Ihm genügt die Stimme, um Alter, Geschlecht, Aussehen, Herkunft und andere relevante Dinge zu erfahren. Als forensischer Phonetiker ist er der Beste seines Fachs. Doch nun sitzt er selbst in Haft. Er soll eine Obdachlose brutal getötet haben und ist dafür freiwillig ins Gefängnis gegangen.



Jula Ansorge ist True-Crime-Podcasterin und Radiojournalistin. Selbst Opfer eines schlimmen Verbrechens, beschäftigt sie sich oft mit Justizirrtümern und unschuldig Inhaftierten. Im Zuge ihrer Recherchen stösst sie auf Matthias Hegel, dessen Fall ihr seltsam vorkommt. Jula glaubt an seine Unschuld, doch Hegel will gar nicht gerettet werden. Nach zähen Verhandlungen mit seinem Anwalt bekommt sie eine Besuchserlaubnis im Gefängnis. Es kommt zu mehreren Gesprächen mit Hegel und Jula gerät in einen Strudel von Ereignissen, die sie selbst in grösste Gefahr bringen. Mal glaubt man Hegel, mal misstraut man ihm. Er ist ein undurchsichtiger Mensch, aber nach und nach deckt Jula Vorgänge auf, die sie, wie sie glaubt, der Wahrheit näher bringen. Denn sie ist fest von Hegels Unschuld überzeugt.

Kathrin Mettler, Gemeindebibliothek Flawil

## Erster Kranz für Manuel Bollhalder

**VEREIN** Manuel Bollhalder erkämpfte sich seinen ersten Kranz am St. Galler Kantonschwingfest in Widnau. Mit vier Siegen, einem Gestellten und einer Niederlage klassierte er sich auf dem vierten Schlussrang. Noch vor ihm platzierte sich Michael Rhyner, der mit vier Siegen und zwei Gestellten Rang drei belegte. Somit konnte der Schwingclub Flawil in Widnau mit zwei Kränzen nach Hause fahren. Pascal Schönenberger



Manuel Bollhalder holte sich am St. Galler Kantonschwingfest in Widnau seinen ersten Kranz.

# FC FLAWIL – FC GOSSAU

Pfingstmontag, 10. Juni 2019, 16:00 Uhr, in der Rössli-Park-Arena Flawil

## Letzter Heimauftritt in dieser Saison am Pfingstmontag

Wenn der FC Flawil am Pfingstmontag um 16 Uhr vor heimischer Kulisse auf die zweite Mannschaft des FC Gossau trifft, dann ist diese Begegnung gleichbedeutend mit dem letzten Heimauftritt des FC Flawil in der laufenden Spielzeit 2018/19. Obschon der direkte Aufstieg in die 2. Liga nach Niederlagen im Spitzenkampf gegen den FC Romanshorn sowie in der Woche danach gegen den FC Tägerwilen praktisch vom Tisch ist, wird der FC Flawil nochmals alles daran setzen, das treue Publikum mit einer erfrischenden Spielweise zu begeistern und so möglichst drei weitere Zähler einzufahren, welche in der Endabrechnung im Benchmark-Vergleich aller Gruppenweiter der vier Drittligagruppen aus dem OFV-Einzugsgebiet noch entscheidend sein könnten, um den Aufstieg in die 2. Liga regional vielleicht doch noch zu realisieren.

David Metzger, FC Flawil

Weil in der 2. Liga interregional zwei Runden vor Schluss mit dem FC Uster und dem FC Dübendorf derzeit zwei Mannschaften aus dem Einzugsgebiet des Fussballverbandes Region Zürich (FVRZ) abstiegsgefährdet sind, hätte dies zur Folge, dass es in diesem Sommer zu Gruppen-Einteilungsverschiebungen in der 2. Liga interregional und 2. Liga regional kommen würde. Quintessenz daraus bildet, dass zur Erreichung der notwendigen Anzahl Mannschaften eine zusätzliche Mannschaft aus dem Einzugsgebiet des Ostschweizer Fussballverbandes (OFV) von der 3. Liga in die 2. Liga aufsteigen würde. In den vier Drittligagruppen im Verbandsgebiet käme dann der beste Gruppenzweite zum Handkuss. Und um genau diesen Platz streitet sich nun auch der FC Flawil. Im Fernduell mit den weiteren Gruppenzweiten ist alles sehr eng. Zwei Spielrunden vor der Schlussabrechnung besitzen der FC Eschenbach (Gruppe 4) und US Schluhein Ilanz (Gruppe 1) mit je 46 realisierten Punkten derzeit die besten Karten. Dahinter folgt bereits der FC Flawil (Gruppe

3) mit 45 Punkten, gefolgt vom FC Rüthi (Gruppe 2) mit 42 Punkten. Da sich der FC Flawil keinen Punkteverlust mehr leisten darf, um den aktuellen 1-Punkt-Rückstand vielleicht doch noch gut zu machen, sind in den verbleibenden zwei Meisterschaftsspielen, zunächst am Pfingstmontag gegen den FC Gossau und danach am darauffolgenden Wochenende gegen den SC Brühl, Siege gefordert. Mit sechs Punkten in der Endabrechnung scheint noch alles möglich, zumal Ilanz seinerseits noch bei Tabellenführer Bad Ragaz anzutreten hat und auch der FC Eschenbach noch vor schwierigen Aufgaben gegen die unberechenbaren Mannschaften aus Münchwilen und Aadorf steht.

Beim FC Flawil ist die Chance, als bester Gruppenzweiter doch noch aufzusteigen, der letzte

Strohalm, an den man sich im verpatzten Aufstiegsrennen zu greifen vermag. Dies, nachdem es im letzten Heimspiel vor gut drei Wochen im Spitzenkampf gegen den FC Romanshorn eine 1:3-Niederlage absetzte und folglich auch in der Woche darauf beim FC Tägerwilen eine Pleite resultierte. Weil sich der direkte Konkurrent aus Romanshorn zwischenzeitlich im Aufstiegsrennen seinerseits keine Blöße gab, hätten die Thurgauer bereits am vergangenen Sonntag beim FC Gossau aufsteigen können. Just in jener Partie reichte es Romanshorn beim 2:2 aber nur zu einem Punktgewinn.

Bei fünf Punkten Rückstand und nur noch zwei verbleibenden Begegnungen sind die Chancen, den FC Romanshorn noch abzufangen, aber auch so wohl nur noch mathematischer Natur. In dieser Hinsicht zeigt das 2:2 der Thurgauer beim nächsten Gegner des FC Flawil, der zweiten Mannschaft des FC Gossau, auch auf, dass es am Pfingstmontag für den FC Flawil keinesfalls ein Spaziergang werden wird.

Dennoch geht es für den FC Flawil zur ungewöhnlichen Anspielzeit am Pfingstmontag um 16 Uhr darum, weiteren Punktezufluss zu realisieren. Dass die Partie zu diesem ungewöhnlichen Spieldatum ausgetragen wird, ist auf eine Massnahme des Ostschweizer Fussballverbandes (OFV) zurückzuführen. Aufgrund von Schiedsrichterengpässen und möglichen Wettspielverzerrungen müssen die letzten zwei Runden der 3.-Liga-Meisterschaft zwingend zur gleichen Uhrzeit gleichentags durchgeführt werden. So finden sämtliche 3.-Liga-Spiele im Einzugsgebiet des Verbandes an diesem Wochenende am Pfingstmontag statt. Für den FC Flawil hat dies zur Folge, dass man einige Tage mehr Zeit zur Regeneration hinsichtlich der Spielvorbereitung nutzen kann, was letztlich gleichbedeutend ist, dass die Flawiler nach turbulenten und intensiven Wochen endlich wieder einmal ausgeruht und frisch in das letzte Heimspiel der laufenden Meisterschaft starten dürften.

Unabhängig vom Spieldatum muss der FC Flawil zwingend versuchen, gegen den FC Gossau den nächsten Vollerfolg landen zu können. In der genannten Thematik rund um das Fernduell als bester Gruppenzweiter darf sich das Team um Trainer Dragan Savic keinen weiteren Ausrutscher mehr erlauben. Mittelfeldspieler Ramon Imper und der FC Flawil freuen sich auf Ihren Besuch in der Rössli-Park-Arena, auf der Schützenwiese. Hopp FC Flawil!



## Spielerporträt Ramon Imper

Im Zentrum des medialen Fokus an diesem Spieltag steht aus Flawiler Sicht Ramon Imper. Der 21-Jährige spielt seit Lebzeiten für den FC Flawil und nun schon seit einigen Jahren für die erste Mannschaft. Allerdings macht Imper keinen Hehl daraus, gerne einmal auch noch eine Liga höher zu spielen. Zuletzt ist Imper allerdings gar nicht mehr dazu gekommen, überhaupt Fussball zu spielen. Denn, Imper hatte die Rekrutenschule zu absolvieren, welche er am 17. Mai vollendete. Seither ist Imper wieder im Mannschaftstraining

anzutreffen und versucht das Team bestmöglich zu unterstützen. Imper ist froh, dass die Zeit in der Schweizer Armee zumindest vorerst zu Ende gegangen ist, sagt aber, dass die vielen guten Kameraden im Zug das Militär durchaus erträglich gemacht haben. Nun genießt Imper die etwas weniger stressige Zeit, eher er dann im kommenden August mit der Berufsmittelschule beginnen wird. Für das Spiel gegen die zweite Mannschaft des FC Gossau tippt Ramon Imper auf einen 2:0-Erfolg für den FC Flawil.

VTAG

VERWALTUNGS- UND TREUHAND AG



Botsberg-Garage Hess AG



Wir gratulieren  
Daniel Baumgartner



Kantonsratspräsident  
2019/2020



Mittwoch, 12. Juni 2019, 15.30 Uhr  
Start des Festumzugs  
vom Bahnhof Flawil zum Marktplatz  
anschliessend:  
Apéro für die Bevölkerung

**Gesamterneuerungswahlen  
Katholische Kirchgemeinde  
Region Flawil-Degersheim**



**Sonntag, 8. September 2019**

und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen

**Erneuerungswahlen:**

1. 5 Mitglieder für das Kath. Kollegium für die Amtsdauer 2019-2023 und 2 Ersatzmitglieder (Wahlkreis Flawil-Degersheim)
2. Kirchgemeindebehörden (Präsident des Kirchenverwaltungsrates, 6 Mitglieder des Kirchenverwaltungsrates, 5 Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission)

**Einreichung von Wahlvorschlägen**

Wahlvorschläge für den ersten Wahlgang müssen bis am 24. Juni 2019 um 12.00 Uhr bei der Geschäftsstelle, Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil eingereicht werden. Das Datum des Poststempels genügt nicht für die Wahrung dieser Frist.

Ein Wahlvorschlag ist gültig, wenn er:

- von wenigstens 15 Stimmberechtigten der Katholischen Kirchgemeinde Region Flawil-Degersheim unterzeichnet ist,
- höchstens gleich viele Namen von Kandidierenden enthält, als Mandate zu vergeben sind,
- den Namen jeder kandidierenden Person nur einmal enthält,
- ausschliesslich Namen von wählbaren Kandidierenden enthält,
- ausschliesslich Namen von Kandidierenden enthält, die der Kandidatur zugestimmt haben (Art. 24 WAG).

Entsprechende Formulare können auf der Geschäftsstelle, Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil bezogen werden. Die Kirchgemeinde erstellt die Stimmzettel aufgrund der gültigen Wahlvorschläge.

**Zweiter Wahlgang**

Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am Sonntag, 3. November 2019, statt. Wahlvorschläge sind bis spätestens am 12. September 2019 um 17.00 Uhr bei der Geschäftsstelle, Enzenbühlstrasse 20, 9230 Flawil einzureichen. Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

**Stille Wahl**

Gemäss Art. 28 Abs. 1 Bst. c WAG ist für die Wahl der Kirchgemeindebehörden im zweiten Wahlgang eine stille Wahl möglich.

**Informationsveranstaltung**

Donnerstag, 20. Juni 2019 um 20.00 Uhr  
Pfarreizentrum, Enzenbühlstrasse 16, 9230 Flawil

Es werden die neuen Strukturen der Pfarreigremien sowie die Kandidierenden für die Wahlen vorgestellt.

Flawil, 3. Juni 2019, die Behördenkonferenz  
[www.se-ma.ch](http://www.se-ma.ch)



**Sandro Hegglin Reisen**  
071 393 52 52, Flawil

10.06. Abfahrt ca. 10.00 Uhr	gr. Pfingstmarkt, Bremgarten	Fr. 40.00
16.06. Abfahrt ca. 10.00 Uhr	Seelegermoor, ME in Türlensee	Fr. 75.00
22.06. Abfahrt ca. 06.30 Uhr	Markt in Como	Fr. 55.00
06.06. Cinque Terre Pfingsten-Rundreise (5 Tage)		HP 640.00
24.06. Ostfriesland-Rundreise (5 Tage)		HP 699.00
28.07. RuhrRADweg, Veloferien (7 Tage)		HP 1299.00

Gross Reisen Rorschach 071 855 32 42

**FLAWIL**

Wir vermieten an der **Lörenstrasse 36** und an der **Mühlebachstrasse 26** per sofort oder nach Vereinbarung je eine **teilrenovierte**

**3 Zimmer-Wohnung**

Mietzins CHF 890.00 exkl. HK/NK

**4 Zimmer-Wohnung**

Mietzins ab CHF 1'090.00 exkl. HK/NK

Die Wohnung an der Lörenstrasse 36 wurde letztes Jahr, bis auf die Küche, komplett renoviert. Die Küche ist in einem sehr guten Zustand. Die Wohnung an der Mühlebachstrasse 26 ist teilweise renoviert. Auf Wunsch des Mieters können die Renovationsarbeiten noch erweitert werden. Alle Wohnungen befinden sich an ruhiger und zentraler Lage mit Blick ins Grüne.

Auskunft und Vermietung:



Herrenhofstrasse 36  
9244 Niederuzwil  
071 955 42 42\*  
[www.hwt-immo.ch](http://www.hwt-immo.ch)

**PROGRAMM  
15. JUNI –  
22. JUNI**



begegnen – erleben – geniessen  
im Park der Kirche Feld, Flawil  
[im-feld.ch](http://im-feld.ch)

SA 15.6.	<b>AUFBAUFEST</b> Gemeinsamer Aufbau der Infrastruktur. Helfende willkommen! Ab 9 Uhr – Eröffnungsfeier mit Rise-up-Band 18 Uhr
SO 16.6.	<b>KAFFE, KUCHEN UND MUSIK</b> Stimmungsmusik mit dem Duo Heini und Hedy. 14 – 16 Uhr
MI 19.6.	<b>MUSIZIERSTUNDE</b> Violinklasse der Musikschule Fürstenland, Gossau. Nur bei schönem Wetter. 18.30 Uhr
DO 20.6.	<b>RUNDER TISCH GENERATIONENKIRCHE</b> Austausch nach Infoveranstaltung. 19 – 20.30 Uhr
FR 21.6.	<b>NATURSEMINAR JOHANNISKRÄUTER</b> Seminar des Vereins urNatur, mit Rolf Zingg. 9 – 11 Uhr
SA 22.6.	<b>CHRABELFIIR</b> Der Gottesdienst für Kinder im Vorschulalter und ihre Begleiterinnen und Begleiter. Mit Znüni. 9.30 Uhr
SA 22.6.	<b>KUBB-TURNIER FÜR ALLE</b> Anmeldung mit Teamname und SpielerInnenzahl bis Freitag, 17 Uhr, in der Feldbeiz oder an <a href="mailto:kubb@im-feld.ch">kubb@im-feld.ch</a> . 13.30 Uhr
SO 23.6.	<b>GOTTESDIENST MIT CHOR UND KAFFEE</b> Gottesdienst mit Kirchenchor Sulgen in der Kirche Feld, anschliessend Kirchenkaffee. 10 Uhr

Weiteres Programm und Angebot Feldbeiz:  
[im-feld.ch](http://im-feld.ch)

# AUCH IM QUARTIERLADEN

Die Post ist da. Für alle.

Nicht nur unsere 60 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geben täglich alles für alle, sondern auch unsere Partner. Denn in vielen Ortschaften kann man Postgeschäfte im nahen Einkaufsladen erledigen – bequem, einfach und von frühmorgens bis Ladenschluss.

[post.ch/quartierladen](https://post.ch/quartierladen)

**DIE POST** 



## INFOABEND GENERATIONENKIRCHE

Donnerstag, 13. Juni, 19.30 Uhr

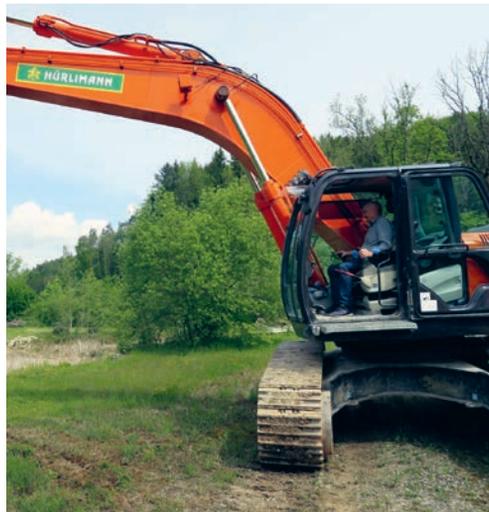
## Spatenstich für den ARA-Ausbau

**FLAWIL/DEGERSHEIM** Die Gemeinden Flawil, Degersheim und Gossau betreiben gemeinsam die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Oberglatt in Flawil. Nun wird die Kläranlage Oberglatt für knapp 20 Millionen Franken erweitert. Kürzlich haben mit dem Spatenstich die Bauarbeiten begonnen.

Der letzte Ausbau der ARA Oberglatt erfolgte zwischen 1999 und 2003. Nun hat die Kläranlage ihre Kapazitätsgrenze erreicht. Der Ausbau beinhaltet einerseits die Erweiterung der biologischen Reinigungsstufe (Biofiltration) und andererseits den Neubau einer Stufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV). Die biologische Reinigungsstufe muss erweitert werden, um auch in Zukunft über genügend Reinigungskapazität zu verfügen. Zudem sind die gesetzlichen Anforderungen an die Reinigungsleistung und an den Gewässerschutz gestiegen. Seit dem Jahr 2016 ist in der Gewässerschutzgesetzgebung verankert, dass grössere Abwasserreinigungsanlagen wie die ARA Oberglatt Massnahmen zur Entfernung von Mikroverunreinigungen treffen müssen. Dazu muss die ARA Oberglatt mit einer zusätzlichen EMV-Stufe nachgerüstet werden. Unter dem Begriff Mikroverunreinigungen ist eine Vielzahl von Substanzen wie zum Beispiel



Hoherfreut, dass endlich mit dem Ausbau der ARA Oberglatt begonnen werden konnte: Elmar Metzger, Präsident des Abwasserverbandes Flawil-Degersheim-Gossau und Flawiler Gemeindepräsident.



Betriebsleiter Walter Hörler führte den Spatenstich mit dem Bagger aus.

Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Lebensmittelzusätze, Inhaltsstoffe von Kosmetika oder Reinigungsmitteln zusammengefasst. Viele dieser Stoffe gelangen über das häusliche und industrielle Abwasser zu den Abwasserreinigungsanlagen und anschliessend in die Gewässer.

### Ausbau im Herbst 2021 abgeschlossen

«Ich fühle mich wie ein Schüler vor dem ersten Schultag. Ich verspüre ein Kribbeln», sagte Elmar Metzger, Präsident des Abwasserverbandes Flawil-Degersheim-Gossau und Flawiler Gemeindepräsident, vor dem Spatenstich. «Nach einer langen Vorbereitungszeit, in der grössere und kleinere Hürden zu überwinden waren, kann nun endlich mit dem Ausbau der ARA Oberglatt begonnen werden», sagte Elmar Metzger. Bevor der Spatenstich durch ARA-Betriebsleiter Walter Hörler mit dem Bagger ausgeführt wurde, gab Projektingenieur Fritz Wüthrich vom Ingenieurbüro Kuster+Hager Informationen zum geplanten Bauablauf. Verläuft alles nach Plan ist der Ausbau im Herbst 2021 abgeschlossen.

### Deutlich Ja gesagt

Die Flawiler Stimmberechtigten haben am 4. März 2018 an der Urne dem Gemeindebeitrag für die Erweiterung der ARA Oberglatt deutlich zugestimmt. Gleichentags sagten auch die Gossauer Stimmberechtigten an der Urne Ja zum Kostenanteil der Stadt Gossau. Und in Degersheim wurden die Investitionskosten an der Bürgerversammlung vom 26. März 2018 genehmigt.

## Es ist Bignik-Zeit

**FLAWIL/DEGERSHEIM** Es ist wieder so weit: Die roten und weissen Bignik-Tücher warten darauf, ausgelegt und belebt zu werden. Das jährlich wachsende Riesenpicknicktuch umfasst mittlerweile bereits vier Fussballfelder. Dieses Jahr findet der Event im Kinderdorf in Trogen statt – und zwar am Sonntag, 16. Juni 2019, von 9 Uhr bis 18 Uhr. Mögliches Verschiebedatum ist der 23. Juni 2019.

Am Verschiebedatum kommt allenfalls der Plan B zum Zug. Sollte die Wiese für eine Auslegung zu feucht sein, das Wetter aber grundsätzlich trocken sein, findet das Bignik im Dorfkern von Trogen statt. Es sind alle herzlich eingeladen, auf dem Riesentuch gemeinsam zu picknicken. Informationen zur Durchführung sind ab 14. Juni 2019 auf [www.bignik.ch](http://www.bignik.ch) zu finden.

Zum ersten Mal wird das stetig wachsende Riesenpicknicktuch um die Häuser des Dorfes ausgelegt. Strassen und Bäume werden integriert. Schuhe, Hunde und Drohnen sind auf dem Tuch nicht gestattet. Nicht vergessen: Picknick, Sonnenhut, Sonnenschirm, Sonnencreme und genügend zu trinken.

Auch das Auslegen ist Teil des Bignik-Erlebnisses. Bignik lebt von der Partizipation. Rund 2700 Tuchmodule sollen ausgelegt werden. Ausgelegt wird, was ausgelegt werden kann. Je mehr, desto grösser und eindrücklicher ist das Picknicktuch. Rund 150 Tuchlegerinnen und Tuchleger werden für die diesjährige Auslegung gesucht. Wer Lust auf das Auslegemanöver hat, kann sich unter [www.bignik.ch/helfer](http://www.bignik.ch/helfer) anmelden.



Auslegung 2017: Das Picknicktuch aus der Vogelperspektive.

### Was ist Bignik?

«Gemeinsam ein riesiges Picknicktuch für die ganze Bevölkerung erschaffen, das so gross ist wie 100 Fussballfelder, bestehend aus 252 144 Tüchern, exakt so viele wie die Einwohnerzahl der Region.» So lautet die Vision der Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin vom Atelier für Sonderaufgaben, welche die Idee und das Konzept zu Bignik lieferten. Bignik ist kein Event im herkömmlichen Sinne. Es ist eine künstlerische Intervention. Bignik ist der Versuch, eine einzigartige gemeinschaftliche Tradition für die Region zu schaffen. Eine Plattform für Begegnungen und Geschichten. Die Regio Appenzell AR-St. Gallen-Bodensee ist Initiatorin und Veranstalterin.

### TODESFÄLLE

Gestorben am 31. Mai 2019 in St. Gallen: **Koch geb. Schmid, Hilda Klara**, von Sommeri, geboren am 2. August 1925, wohnhaft gewesen in Flawil, Riedernstrasse 7. Die Beerdigung findet heute Freitag, 7. Juni 2019, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.



Achten Sie beim Spenden auf das Zewo-Gütesiegel, damit Ihr Geld am richtigen Ort ankommt. Die 5 wichtigsten Regeln fürs Spenden erfahren Sie hier: [www.zewo.ch](http://www.zewo.ch).

# Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete

Es gibt Lieder, die einen beschäftigen. Ein solches ist: «Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr». Am Schluss klingt es in dem dankbaren Satz aus: «Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete.»

Wir atmen. Alle. Immerzu. Auch wenn unser Körper ganz ruhig ist, so atmen wir: ein und aus. Still, ruhig und regelmässig. Oft ohne es zu merken. Und dann gibt es Zeiten, in denen wir «ausser Atem» geraten. Es gibt Situationen, in denen wir «den Atem anhalten» oder «einen langen Atem» brauchen. Nach solchen Zeiten tut eine «Atem-Pause» gut, eine Auszeit für Leib und Seele.

Dabei ist der Atem in der Bibel mehr als die Luft, mit der wir unsere Lungenflügel füllen. Für die Bibel gehören Atem und Geist Gottes zusammen. Gottes Geist und Atem machen den Menschen lebendig, erzählt uns die Schöpfungsgeschichte. «Sendest du deinen Atem aus, werden sie erschaffen, und du erneuerst das Angesicht der Erde», betet Psalm 104. Jesus haucht seine Jünger am Abend nach Ostern an und sagt zu ihnen: «Heiligen Geist sollt ihr empfangen!»

Geist Gottes: Gott hält die Welt in Atem. Gott hält mich im Atmen. Der Atem Gottes gibt der Welt ein neues Gesicht. Jesus Christus verspricht uns, dass er nicht mehr aus der Welt zu schaffen ist. Gottes Geist will in uns atmen, unaufhörlich.



Der Atem in der Bibel ist mehr als die Luft, mit der wir unsere Lungenflügel füllen.

Gottes Geist will unsere Lebenskraft sein. Gottes Geist will uns erfüllen. Gottes Geist schenkt uns Leben, Glauben und Hoffnung, wenn er uns durchdringt. Das feiern wir an Pfingsten: «Du bist mein Atem, wenn ich zu dir bete.»

Lebenskraft, Glaube, Hoffnung und einen langen Atem wünschen wir den Jugendlichen, die an Pfingsten in Degersheim konfirmiert werden.

Pfarrer Markus Ramm und  
Pfarrerin Ute Latuski-Ramm



SEELSORGE  
EINHEIT  
MAGDENAU

## Pfingstsonntag, 9. Juni, Niederglatt

08.45 Festgottesdienst (Eucharistiefeyer)

## Pfingstsonntag, 9. Juni, Degersheim

10.15 Festgottesdienst (Eucharistiefeyer) mit Kirchenchor und Blasmusikensemble

## Pfingstsonntag, 9. Juni, Flawil

10.15 Festgottesdienst (Kommunionfeier)

## Pfingstmontag, 10. Juni, Flawil

10.15 Eucharistiefeyer

## FLAWIL

### Pfadi St. Laurentius

Über das Pfingstwochenende findet das traditionelle Pfila der Pfadi St. Laurentius statt.

### Mittagstisch

Am Donnerstag, 13. Juni, sind alle Alleinstehenden, Witwen und Witwer um 11.30 Uhr zum Mittagessen im Pfarreizentrum eingeladen. Der Preis beträgt Fr. 10.–. Es wird um eine Anmeldung bis Dienstagmittag, 11. Juni, im Pfarreisekretariat unter T 071 393 45 45 gebeten.

### Frauengemeinschaft

Am Freitag, 14. Juni, begeben sich die angemeldeten Mitglieder der Frauengemeinschaft gemeinsam auf die Vereinsreise.

### SEMA

### Ministranten

Am Freitag, 14. Juni, treffen sich die Ministranten zum regionalen «Mini-GP» in Oberuzwil.

[www.se-ma.ch](http://www.se-ma.ch)



Evangelisch-  
methodistische  
Kirche

### Sonntag, 9. Juni

10.00 Pfingstgottesdienst mit Rolf Wyder  
Thema: «Bis ins Innerste getroffen» (Apostelgeschichte 2,37–47)  
Feier des Abendmahls, im Anschluss Kirchenkaffee

### 13. bis 16. Juni

Jährliche Konferenz der Evang.-method. Kirche in Wettingen  
Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

[www.emk-flawil.ch](http://www.emk-flawil.ch)



Reformierte  
Kirchgemeinde  
Flawil

### Pfingsten, 9. Juni

10.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Abendmahleinführung der 3.-Klässler  
Mitwirkende:  
Pfr. M. Hampton und  
Religionslehrerinnen  
Kollekte: Pfingstkollekte (Prot.-kirchl. Hilfsverein)  
Fahrdienst: 079 508 23 24

### Montag, 10. Juni

18.30 Jugendraum: Tanzgruppe «youth dance fellowship»

### Dienstag, 11. Juni

12.30 Treff 60 plus: Ausflug gem. Programm

### Donnerstag, 13. Juni

19.30 KGZ: Infoveranstaltung Generationenkirche

[www.ref-flawil.ch](http://www.ref-flawil.ch)



Evangelisch-  
Reformierte  
Kirchgemeinde  
Degersheim

### Freitag, 7. Juni

19.15 Wogo Oberstufe, Kirchgemeindehaus

### Sonntag, 9. Juni

09.40 Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrer Markus Ramm, anschliessend Apéro; parallel zum Gottesdienst Kinderprogramm

### Dienstag, 11. Juni

08.45 Alpha-60-Plus-Treff, Kirchgemeindehaus

### Donnerstag, 13. Juni

09.15 Frauekafi, Kirchgemeindehaus

[www.ref-degersheim.ch](http://www.ref-degersheim.ch)



Freie Christen-  
gemeinde Flawil

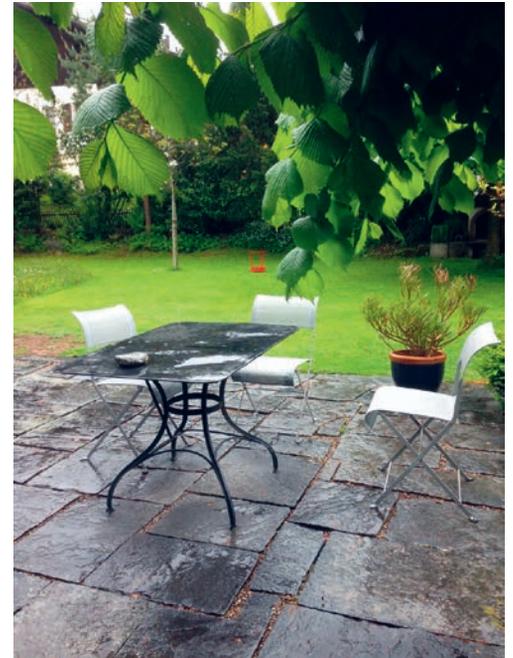
Gott begegnen –  
Gemeinschaft erleben

### Sonntag, 9. Juni

09.30 Pfingstgottesdienst  
Thema: «Das mit der Zungensprache ...»  
Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Waldau 1 (Habis-Areal)  
Telefon: 071 393 91 91

[www.fcgf.ch](http://www.fcgf.ch)



## «Usätischät»: eine geglückte Premiere

Die Premiere von «Usätischät» des Kulturvereins Touch ist kürzlich trotz nicht ganz perfektem Wetter und eher kühlen Temperaturen geglückt. Private öffneten einen Tag lang ihre Garten- oder Terrassentüren. Die Gärten und Terrassen in und um Flawil wurden dabei rege besucht.

Fotos: Kulturverein Touch





## Abstimmungssonntag vom 30. Juni 2019

### Kantonale Vorlage

1. Kantonsratsbeschluss über den Bau des Klanghauses Toggenburg.
2. Kantonsratsbeschluss über die Erstellung des Campus Platztor der Universität St. Gallen.

### Die Urnen werden aufgestellt am Sonntag, 30. Juni 2019

Gemeindehaus Degersheim	10.00 bis 11.00 Uhr
Vereinslokal Wolfertswil	10.00 bis 11.00 Uhr

### Briefliche Stimmabgabe

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmzählern an der Urne übergeben werden.

Das Stimmmaterial erhalten die Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können vor der Abstimmung während der Öffnungszeiten beim Einwohneramt bezogen werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

## Pfingstmontag geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, geschlossen. Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07. Am Dienstag, 11. Juni 2019, sind wir gerne wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen erholsame Pfingsttage.

Gemeindeverwaltung Degersheim

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St. Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Die Gemeinde Degersheim organisiert – einfach ausgedrückt – das Miteinander der 4000 Einwohner. Die Anliegen der Bevölkerung stehen im Mittelpunkt. Deshalb ist eine Lehre in der öffentlichen Verwaltung mehr als «nur» hinter dem Computer sitzen.

### Eine Ausbildung mit Zukunft. Bist du dabei?

Wir haben im Sommer 2020 freie Lehrstellen als

## Kauffrau/Kaufmann EFZ Branche öffentliche Verwaltung

Zur Sicherstellung einer kundenfreundlichen Dienstleistung wünschen wir von dir:

- Besuch der Sekundarschule
- Interesse am öffentlichen Geschehen
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Rasche Auffassungsgabe

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann ist diese Lehrstelle genau das Richtige für dich. Attraktive Arbeitsbedingungen sind dir garantiert. Ein gut durchmischtes und aktives Verwaltungsteam bildet dich aus. Deine individuelle Begleitung ist für uns selbstverständlich. Wir ermöglichen dir den Besuch der Berufsmaturitätsschule.

Möchtest du den Alltag in der Verwaltung während einer Schnupperlehre kennenlernen? Oder hast du Fragen zur Ausbildung und dem Bewerbungsverfahren? Dann melde dich bei Petra Hollenstein, Leiterin Personaldienst, Telefon 071 372 07 50, [petra.hollenstein@degersheim.ch](mailto:petra.hollenstein@degersheim.ch).

Bewerbe dich jetzt bei: Gemeinde Degersheim, Personaldienst, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an [petra.hollenstein@degersheim.ch](mailto:petra.hollenstein@degersheim.ch).



Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.  
Helfen Sie mit?

Mehr Infos: [wwfost.ch](http://wwfost.ch)

Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

## Kirchengeläut zum Frauenstreiktag

**KIRCHE** Am 14. Juni 2019 ist nationaler Frauenstreik. Um 15.30 Uhr werden darum die Kirchenglocken der reformierten und katholischen Kirchen in Flawil und der katholischen Kirche in Degersheim, Niederglatt und Wolfertswil für 15 Minuten läuten. Eine Menschenkette rund um die katholische Kirche Degersheim und um die reformierte Kirche Feld in Flawil begleitet die Aktion. Alle sind herzlich eingeladen, in Degersheim oder Flawil daran teilzunehmen.

Die Kirchengemeinden solidarisieren sich mit den vielen Frauen, die für mehr Gleichberechtigung einstehen. Frauen leisten überdurchschnittlich oft unbezahlte Arbeit, arbeiten im Niedriglohnssektor oder erhalten für gleiche Arbeit weniger Lohn. Frauen erleben überdurchschnittlich oft körperliche oder psychische Gewalt. Frauen sind auch in den Kirchen nicht gleichgestellt oder erleben trotz Gleichstellung Diskriminierung.

PA Bettina Flick und Pfrn. Melanie Muhmenthaler



## Frauenstreiktag – Gemeindeverwaltung zeigt sich solidarisch

**DEGERSHEIM** Am 14. Juni 2019 ist nationaler Frauenstreiktag. Mit Streiks und Demonstrationen fordern die Frauen in der ganzen Schweiz die längst überfällige Gleichbehandlung von Frau und Mann. Die Frauen sollen für ihre Arbeit den selben Lohn erhalten wie die Männer und in der Gesellschaft denselben Respekt und dieselbe Anerkennung finden. Obwohl in der Gemeindeverwaltung Degersheim die Gleichbehandlung längst gelebt und selbstverständlich ist, solidarisieren sich die Frauen der Gemeindeverwaltung Degersheim mit allen anderen Frauen und nehmen an der Streikveranstaltung der Seelsorgeeinheit Magdenau und der Evangelischen Kirchengemeinde Flawil in Degersheim teil.

Nach wie vor verdienen Frauen deutlich weniger als Männer, je nach Erhebungsmethode zwischen 12 und 20 Prozent. Im Rentenalter haben Frauen durchschnittlich rund 37 Prozent weniger zur Verfügung. Frauen erledigen immer noch zwei Drittel der unbezahlten Arbeit wie Haushalt, Betreuung und Erziehung der Kinder und reduzieren darum die Erwerbsarbeit. Teilzeitarbeit heisst häufig unfreiwillige Flexibilität, prekäre Arbeitsbedingungen, niedrige Löhne,

schlechtere Laufbahnchancen und reduzierte Ansprüche bei den Sozialversicherungen und Renten. Das sollte nicht so sein. Es ist darum richtig und wichtig, auf diese Umstände hinzuweisen und eine bedingungslose Gleichberechtigung zu fordern. Die Frauen der Gemeindeverwaltung Degersheim sind, was die Arbeitsbedingungen und den Lohn betrifft, gleichberechtigt wie die Männer. Vom allgemeinen Rollenbild der Frau in der Gesellschaft sind aber auch sie betroffen. Auf Einladung der Gemeindepräsidentin werden sie aus diesem Grund und auch aus Solidarität mit allen wirtschaftlich nicht gleichberechtigten Frauen gemeinsam an einer Aktion zum nationalen Frauenstreiktag vom 14. Juni 2019 in Degersheim teilnehmen. Sie helfen mit, eine Menschenkette um die katholische Kirche Degersheim zu bilden und würden sich freuen, wenn es ihnen möglichst viele Degersheimerinnen gleichzutun würden.

### Menschenkette zum nationalen Frauenstreiktag

Freitag, 14. Juni 2019, 15.30 Uhr  
Katholische Kirche Degersheim

## Andy McSean im Kulturpunkt

**VEREIN** Der Singer-Songwriter Andy McSean steht für eingängigen Pop mit Tiefgang. Seine markante Stimme, berührenden Texte, modernen Beats und hymnischen Refrains prägen den Sound des aktuellen Albums «Changes and Chances». Ab 2012 erspielte sich Andy McSean als Strassenmusiker zwischen St. Gallen und Dublin eine stetig wachsende Fangemeinde. Am Freitag, 14. Juni 2019, ist er live im Restaurant Fuchsacker zu sehen, organisiert vom Kulturpunkt Degersheim. Ab 18.30 Uhr verwöhnt Sie das Fuchsacker-Team wie gewohnt mit feinem Essen und ab 20.30 Uhr heizt Andy McSean mit seiner Band – Roger Hintermann am Schlagzeug und Stephan Vonwiller am Bass – ein. Reservierungen unter [www.kulturpunkt-degersheim.ch](http://www.kulturpunkt-degersheim.ch).

Andrea Schlegel



Der Singer-Songwriter Andy McSean (links) kommt mit seinem aktuellen Album «Changes and Chances» in den Kulturpunkt.

## Neueröffnung der Bibliothek Ludothek

**DEGERSHEIM** Ein Gemeinschaftsbetrieb sind die Bibliothek und die Ludothek Degersheim bereits seit Anfang 2018. Nun sind sie sich auch örtlich ein Stück nähergekommen. Bibliothek und Ludothek befinden sich neu auf der gleichen Etage. Am Dienstag, 28. Mai 2019 wurden die neuen, sanft renovierten Räumlichkeiten der Bibliothek Ludothek Degersheim eingeweiht.

Es war ein Hin und Her. Marianne Hälgi und das Bibliothek-Ludothek-Team haben in den vergangenen Wochen insgesamt rund 350 Stunden mit dem Ein- und Auspacken von Umzugskartons verbracht. Nachdem die neuen Räumlichkeiten im Westflügel des zweiten Obergeschosses bezugsbereit waren, wurden alle Bücher für einen provisorischen Bibliotheksbetrieb dorthin verschoben. Währenddessen wurden die Räume der Bibliothek renoviert. Nach den Renovationsarbeiten galt es, die Bücher wieder zurückzustellen und die Ludothek in den neuen Räumen einzurichten. Der Aufwand hat sich gelohnt. Sowohl für das Team der Bibliothek Ludothek als auch für die Kundinnen und Kunden sind die Veränderungen bereichernd. Die sanft renovierten, hellen Räume sind das eine, die Nähe der beiden Ausleihstellen das andere. Zudem konnte zusätzlicher Raum für Spielanlässe und Hintergrundarbeiten geschaffen werden. Am Dienstag, 28. Mai 2019, wurden die Räume mit einem öffentlichen Apéro eingeweiht und von vielen Personen besichtigt.



Für die Renovation der Bibliothek und den Umzug der Ludothek war ein grosser Arbeitseinsatz des gesamten Teams erforderlich.

# BUCHEN SIE JETZT IHRE SOMMERWERBEFLÄCHE!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

14 000  
potenzielle  
Kunden!

Ausgabe	Inserateschluss	Inserateschluss Todesanzeigen	Verteilung in Briefkästen
25/2019	13.06.2019	18.06.2019	21.06.2019
26/2019	20.06.2019	25.06.2019	28.06.2019
27/2019	27.06.2019	02.07.2019	05.07.2019
28/2019	04.07.2019	09.07.2019	12.07.2019



# Deutschkurs/Frühlingskurs abgeschlossen

**DEGERSHEIM** Zur Förderung der sprachlichen Integration bietet die Gemeinde Degersheim den Deutschtreff für fremdsprachige Erwachsene an. In der Gruppe lernen die Kursteilnehmenden, die Deutsche Sprache in Alltagssituationen anzuwenden. Ende Mai ging der Frühlingskurs 2019 zu Ende. Insgesamt 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben den Kurs regelmässig besucht, viel gelernt und Kontakte untereinander geknüpft.

Nur wenn die sprachlichen Barrieren überwunden sind, kann eine Integration stattfinden. Die Gemeinde Degersheim bietet darum, zusam-

men mit freiwilligen Helferinnen und Helfern, kostenlos den sogenannten Deutschtreff an. Während des 13-wöchigen Frühlingskurses lernten die Kursteilnehmenden Sprachbegriffe und auch sonst viel Wissenswertes zu den Themen Farben, Ernährung, Wald, Geschäfte erledigen, Lieder usw. Der Start für den nächsten Kursblock erfolgt im August 2019. Eingeladen sind alle fremdsprachigen Einwohnerinnen und Einwohner von Degersheim mit einer gültigen Aufenthaltsbewilligung. Weitere Informationen werden vor den Sommerferien auf der Website der Gemeinde Degersheim aufgeschaltet.



Die Besucherinnen und Besucher des Deutschtreffs lernen neben der Sprache auch sonst viel Wissenswertes.

# Tagesfamilien: ein bewährtes Angebot der Kinderbetreuung

**VEREIN** Die Schul- und familienergänzende Kinderbetreuung ist ein wachsendes Bedürfnis. Tagesfamilien bieten hier auch in unserer Region ein wertvolles Angebot. Der Verein Tagesfamilien Uzwil steht in der Gemeinde Degersheim für eine gute Vermittlung und qualitativ hochstehende Betreuung von Kindern in Tagesfamilien. Ausserdem besteht zwischen dem Verein und der Gemeinde Degersheim eine Leistungsvereinbarung. Der Verein sucht laufend Betreuungsplätze für Kinder in Degersheim und Wolfertswil. Möchten Sie ein Kind in Ihrem Haushalt und Ihrer Familie betreuen? Sind Sie bereit, ein Tageskind an Ihrem Familienleben teilnehmen zu lassen? Sie müssen dafür Folgendes mitbringen: Grundsätzliches Interesse und Freude am Umgang mit Kindern, Zeit und Platz, Toleranz und Herzlichkeit wie auch die Bereitschaft, die Tagesmutter-Grundbildung zu absolvieren. Der Verein bietet Ihnen Kurskosten der Grundbildung, Entlohnung gemäss Lohnrichtlinien und Versicherungsleistungen sowie einen jährlichen Austausch und Weiterbildung. Fühlen Sie sich angesprochen? Nehmen Sie mit der Vermittlung Kontakt auf: Nicole Ciaburri, Tel. 079 834 20 32, [degersheim@tagesfamilien-region-uzwil.ch](mailto:degersheim@tagesfamilien-region-uzwil.ch), [www.tagesfamilien-region-uzwil.ch](http://www.tagesfamilien-region-uzwil.ch).

Mirjam Widmer

## BAUBEWILLIGUNGEN MAI 2019

Folgende Bauprojekte wurden im Mai 2019 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

**Bauherrschaft:** von Holz AG, Kirchenackerstrasse 24, 8757 Filzbach **Grundeigentümer:** von Holz AG, Kirchenackerstrasse 24, 8757 Filzbach **Bauvorhaben:** Projektänderung: Erdsondenbohrung und Einbau Sole-Wasser-Wärmepumpe sowie Cheminéeofen beim Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2142 **Standort:** Grundstück Nr. 1666, Oberdorfstrasse 17, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Hungerbühler Norbert, Bubental 935, 9320 Flawil **Grundeigentümer:** Hungerbühler Norbert, Bubental 935, 9320 Flawil **Bauvorhaben:** Abbruch und Wiederaufbau Remise Assek.-Nr. 936 **Standort:** Grundstück Nr. 1227, Bubental, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Grässli Philipp und Monika, Kirchstrasse 14, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Grässli Philipp und Monika, Kirchstrasse 14, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Sanierung Nordfassade beim Wohnhaus Assek.-Nr. 147 **Standort:** Grundstück Nr. 1097, Kirchstrasse 14, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Salis Rodolfo und Sonia, Ruggenbühl 166, 9548 Matzingen **Grundeigentümer:** Salis Rodolfo und Sonia, Ruggenbühl 166, 9548 Matzingen **Bauvorhaben:** Umbau Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1514 **Standort:** Grundstück Nr. 1307, Rosenstrasse 3, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Krüger Immobilien AG, Winterhaldenstrasse 11, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Krüger Immobilien AG, Winterhaldenstrasse 11, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Parkplätze **Standort:** Grundstück Nr. 6, Winterhaldenstrasse, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Koster Ralph und Désirée, Steigweg 6, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Koster Ralph und Désirée, Steigweg 6, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe und Anbau Balkon beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1680 **Standort:** Grundstück Nr. 1342, Steigweg 6, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Cankaya Hayri Hakan und Fatma, Huswiesstrasse 3, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Cankaya Hayri Hakan und Fatma, Huswiesstrasse 3, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1809 **Standort:** Grundstück Nr. 1371, Huswiesstrasse 3, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Weishaupt Norbert und Ursula, Böhlstrasse 13, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Weishaupt Norbert und Ursula, Böhlstrasse 13, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Gartenhaus Assek.-Nr. 1051 **Standort:** Grundstück Nr. 1087, Böhlstrasse 13, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Bissegger Daniel und Pascale, Nelkenstrasse 3, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Bissegger Daniel und Pascale, Nelkenstrasse 3, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Heizungsanierung beim Einfamilienhaus Assek.-Nr. 1611 **Standort:** Grundstück Nr. 1300, Nelkenstrasse 3, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** K. Hätti AG, Löwenstrasse 4, 9230 Flawil **Grundeigentümer:** K. Hätti AG, Löwenstrasse 4, 9230 Flawil **Bauvorhaben:** Heizungsanierung beim Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 1416 **Standort:** Grundstück Nr. 528, Mühlfeldstrasse 1, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Tschumper GmbH, Ifang, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Tschumper GmbH, Ifang, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Projektänderung: Neubau Unterstand für Milchsammelwagen beim Ersatzbau Käserei Assek.-Nr. 1006 **Standort:** Grundstück Nr. 986, Ifang, 9113 Degersheim

Die Baubewilligungen sind teilweise noch nicht rechtskräftig.

## Kids-Bike-Weekend 2019

**VEREIN** Am letzten Mai-Wochenende führte das Radteam Krüger das zweite Kids-Bike-Weekend durch. Zehn hochmotivierte Kinder und eine Handvoll Leiter versammelten sich am Samstagmorgen mit ihren Mountainbikes beim Bahnhof Degersheim. Ziel des ersten Tages war Bächli (Hemberg). Via Fuchsacker, Oberer Gampen, Bergli, Chäseren ging es nach St. Peterzell, wo am Necker grilliert wurde. Am Nachmittag ging es dann hinauf zum Hochhamm, wo die Kids, die alle fleissig gestrampelt hatten, mit einem feinen Zvieri belohnt wurden. Danach fuhr man

auf einem tollen Singletail hinunter nach Bächli (Hemberg), wo der Tag bei einem feinen Nachtessen und verschiedenen Spielen sowie dem obligaten Lotto seinen Ausklang fand. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es am Sonntagmorgen abseits der Strassen zum Ampferenboden, wo auch gleichzeitig das Mittagessen eingenommen wurde. Via Mistelegg und Dicken kehrten die Teilnehmer schliesslich zurück nach Degersheim, wo alle glücklich, aber auch müde vom Geleisteten heimkehrten.

Tom Dürr



Die Teilnehmer des Kids-Bike-Weekends 2019 der Radsportschule des Radteams Krüger Degersheim erlebten ein intensives und abwechslungsreiches Wochenende.

## Kinderflohmarkt und Werkmobil

**VEREIN** Die Frauengemeinschaft Degersheim lud kürzlich alle Kinder zum «Kinderflohmarkt und Werkmobil» auf den Dorfplatz (Wochenmarkt) ein. Trotz Regens trudelten über 30 Kinder, beladen mit ihren selbstgemachten Sachen, mit Legos, Büchern, Puzzles usw. ein, um diese am Flohmarkt zu verkaufen. Gut geschützt unter den Marktständen wurde gehandelt und einiges ging über den Ladentisch. Die Kinder waren im Grossen und Ganzen zufrieden mit ihren Verkäufen. Das Material für das Werkmobil war zwar vorhanden, aber das Angebot fiel buchstäblich ins Wasser.

Claudia Cavigelli



Der Flohmarkt ist jedes Mal eine Bereicherung für den Wochenmarkt: Die Kinder bringen viel Leben auf den Dorfplatz.

## Theater St. Gallen

- Fr 7.6. Endstation Sehnsucht**  
PREMIERE  
19.30 Uhr, Grosses Haus
- Di 11.6. L'elisir d'amore**  
19.30–21.50 Uhr, Grosses Haus
- Mi 12.6. Endstation Sehnsucht**  
19.30 Uhr, Grosses Haus
- Verminte Seelen**  
20–21.50 Uhr, LOK
- Do 13.6. L'elisir d'amore**  
19.30–21.50 Uhr, Grosses Haus
- Fr 14.6. Endstation Sehnsucht**  
ZUM LETZTEN MAL  
IN DIESER SPIELZEIT  
19.30 Uhr, Grosses Haus
- Sa 15.6. Führung über die Festspielbühne**  
11 Uhr, Klosterhof
- L'incoronazione di Poppea**  
ZUM LETZTEN MAL  
19.30–21.50 Uhr, Grosses Haus
- So 16.6. Hello, Dolly!**  
ZUM LETZTEN MAL  
17–19.30 Uhr, Grosses Haus
- Di 18.6. Spekulanten**  
20–21.30 Uhr, Container  
am Theaterplatz in Chur
- Mi 19.6. Spekulanten**  
ZUM LETZTEN MAL  
20–21.30 Uhr, Container  
am Theaterplatz in Chur
- Do 20.6. Verminte Seelen**  
ZUM LETZTEN MAL  
IN DIESER SPIELZEIT  
20–21.50 Uhr, LOK

## GRAPPI

GOLDSCHMIEDE ATELIER



EINLADUNG ZUR  
ERÖFFNUNGSWOCHE  
14. BIS 22. JUNI 2019



## Namibia ist Afrika pur

**VEREIN** Gespannt folgten die Seniorinnen und Senioren Victor Schönbergers Reisebericht über Namibia. Interessante Eindrücke mit vielen Erlebnissen zogen die Anwesenden in ihren Bann, die staunend die Bilder von Afrika betrachteten. Diese waren selbsterzählend: Diamantenstadt Lüderitz, Felsen-Kirche, Bahnhof und endlose Strassen mit vorüberziehenden Elefanten, Strausse, Zebras, Löwen, Oryxantilopen und viele andere mehr. In der ältesten Wüste der Welt – so war zu erfahren – stehen die höchsten Sanddünen, wo man «sandsurfen» und «sandwandern» kann. Dabei wird die Landschaft immer wieder durch den Wind verändert. Auch Namibias aussergewöhnliche Flora und Fauna, spektakuläre Sonnenuntergänge oder die artenreiche Tierwelt an den Wasserlöchern brachten das Publikum zum Staunen. Der Anlass wurde mit abwechslungsreicher Musik vom Trio Feiss untermalt. Ein gelungener Altersnachmittag der ökom. Seniorenarbeit mit Singen und Plaudern ging schliesslich dem Ende entgegen. Herzlichen Dank an alle, die den spannenden und erlebnisreichen Nachmittag mitgestaltet haben.

Erika Ammann



Mit seinem Reisebericht über Namibia zog Victor Schönberger das Publikum in seinen Bann.

## Freie Plätze für Senioren- ausflug nach Malbun

**KIRCHE** Am Mittwoch, 26. Juni 2019, findet der Seniorenausflug der ökumenischen Seniorenarbeit nach Malbun statt. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Bahnhof. Nebst einem feinen Mittagessen im Hotel Galina können die Reiselustigen aus nächster Nähe eine atemberaubende Greifvogel-Flugshow beobachten. Bestimmt ist dann auch der Bergfrühling auf dieser Höhe zu erleben. Die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde Degersheim laden Sie zusammen mit der Pro Senectute herzlich zu diesem gemeinsamen Ausflug ein. Die Verantwortlichen freuen sich, wenn viele «Ausflügler» mitkommen. Der Ausflug findet bei jeder Witterung statt. Anmeldungen nimmt Berti Hauenstein schriftlich oder telefonisch entgegen: Hintere Dorfstrasse 2, 9113 Degersheim, Telefon 071 371 22 90. Anmeldeabschluss ist der Mittwoch, 19. Juni 2019.

Berti Hauenstein

## «Tegerscher Cup»

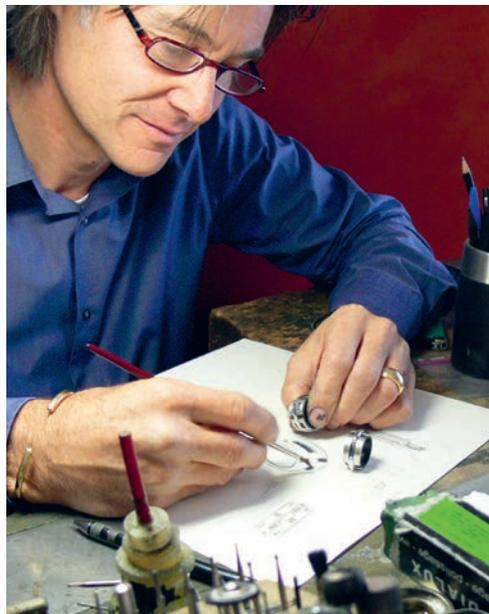
**VEREIN** Die Geräteriege Degersheim stellt am Samstag, 29. Juni 2019, bereits zum 4. Mal den Gerätewettkampf «Tegerscher Cup» auf die Beine. Etwa 200 Turnerinnen und Turner aus verschiedenen Jugend- und Aktivkategorien präsentieren den Wertungsrichtern ihre hart erarbeiteten Übungen an den Geräten Sprung, Reck, Boden, Ring und Barren und messen sich mit Teilnehmenden aus verschiedenen Vereinen. In der Mehrzweckhalle Degersheim wird ab 7.30 Uhr den ganzen Tag konzentriert und voller Freude geturnt. Ausserdem lädt eine Festwirtschaft mit Grill zum Verweilen ein. Die Geräteriege Degersheim freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Ronja Saxer

## Neues Goldschmiede- Atelier in Degersheim

**FIRMA** Das bislang in St. Gallen ansässige Goldschmiede-Atelier feiert 35 Jahre Goldschmiedekunst und eröffnet neu in Degersheim an der Zeisigstrasse 16 seine Türen. Mit dem Schritt, eine Werkstatt im eigenen Haus zu eröffnen, verfolgt Marco Gräppi das Ziel, seinen Schmuck zu fairen Preisen anbieten zu können. Die Herstellung von handgefertigten Schmuckstücken für Damen und Herren steht im Mittelpunkt von Gräppis Schaffen. Im neuen Atelier werden zudem mit klassischen Goldschmiedetechniken vermehrt Accessoires kreiert, so zum Beispiel Schlüsselanhänger, Taschenmessergriffe oder Flachmänner. Neben der eigenen Kollektion fertigt Gräppi auch Schmuckstücke nach Kundenwünschen und setzt deren Ideen im Hinblick auf Material und Design um. Er bietet ausserdem Reparatur- und Umänderungsdienste an. Während der Eröffnungswoche vom 14. bis 22. Juni 2019 erhalten die Kunden auf den Lagerbestand 30 Prozent Rabatt und auf Neuanfertigungen 10 Prozent Preisnachlass.

eing.



Marco Gräppi freut sich darauf, in Zukunft auch im Goldschmiede-Atelier in Degersheim Kunden unverbindlich in allen Belangen rund um Schmuck zu beraten.

## Familientag am Weiher: «Wenn Gottes Wind weht»

**KIRCHE** Mehr als 50 Kinder und Erwachsene erlebten kürzlich ein attraktives Programm mit Singen, Spielen, kreativem Wirken und besinnlichen Momenten. Gestartet wurde mit einem besonderen Begrüssungslied, begleitet von Gitarrenklängen. Gespannt lauschten die Kinder dem traurigen Raben Jakob, der den Wind Gottes zu spüren bekam und dadurch wieder mutig und fröhlich wurde. Als Gemeinschaft war Gross und Klein auf der Spur von Pfingsten unterwegs, dem Geburtstag der Kirche. Da durften ein «Happy Birthday» und eine grandiose, mit viel Liebe kreierte Geburtstagstorte nicht fehlen. Die gebastelten Windspiele werden die Familien an den geistdurchwehten, feurig-fröhlichen Familientag erinnern.

Der Familientag am Weiher als Angebot für die ganze Seelsorgeeinheit Magdenau fand zum zweiten Mal statt. Den Anlass vorbereitet und durchgeführt haben die Familien-Impulsgruppe der Pfarrei Wolfertswil, die Taufelternbegleiterinnen und weitere jugendliche und erwachsene Helferinnen und Helfer. Viele positive Feedbacks waren der schönste Dank an alle Mitwirkenden, die sich bereits auf den nächsten Familientag freuen!

Brigitta Helbling und Dunja Dux



Familientag am Weiher: Zur besinnlichen Abschlussfeier versammelten sich alle draussen.

## Projekt Soccerbox: Zwischenbericht

**VEREIN** Der Vorstand des Projekts Soccerbox teilt mit, dass eine weitere finanzielle Hürde genommen wurde und dem Projekt nun (fast) nichts mehr im Wege stehe. Er dankt schon jetzt für alle Zusagen und verkündet mit Freude den aktuellen finanziellen Stand von rund 20 000 Franken. Durch eine riesige Geste der Gemeinde Bühler gebe es erfreuliche Neuigkeiten: Da die Gemeinde Bühler den Kunstrasen erneuert, darf der Jugendförderverein Degersheim den gebrauchten Anteil des Kunstrasens im Wert von 15 000 Franken bei Neuanschaffung kostenlos abholen. Er spricht der Gemeinde Bühler dafür ein grosses und herzliches Dankeschön aus. Damit konnte der Sponsorengesamtbetrag erheblich nach unten angepasst werden. Nun steht laut dem Vorstand die letzte Hürde der Baueingabe an, die er in den nächsten Tagen bei der Gemeinde Degersheim einreichen wird. Der Vorstand ist sehr erfreut, wie sich das Projekt in den letzten Wochen entwickelt hat, wird aber weiterhin auf finanzielle Zusagen angewiesen sein. Wer Gönner werden möchte, melde sich unter foerderverein-degersheim@gmail.com.

Cornelia Rudolf

# Rätselspass

■	■	■	■	■	A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
W	A	C	K	E	R	■	A	L	P	A	B	Z	U	G	
■	S	O	O	F	T	■	M	I	S	S	O	U	R	I	
■	S	I	■	D	U	■	U	S	T	E	R	■	N	E	
■	I	F	■	■	S	E	N	T	■	N	A	G	E	R	
■	S	F	R	■	■	■	■	■	■	■	U	R	■	■	
Z	I	E	R	■	■	■	■	■	■	■	R	■	P	■	
■	■	U	■	■	■	■	■	■	■	■	F	R	E	I	
■	A	R	G	■	■	■	■	■	■	■	T	E	L	L	
■	M	■	U	■	■	■	■	■	■	■	N	■	L	■	
W	U	S	T	■	■	■	■	E	L	■	■	■	■	F	O
■	L	P	■	J	A	N	K	A	■	S	E	V	E	N	■
■	E	U	L	E	R	■	E	M	P	O	R	■	R	■	■
■	T	L	■	T	E	S	L	A	■	A	N	G	S	T	■
■	T	E	R	■	N	U	N	■	S	P	I	T	E	X	■

**Der perfekte Platz für Ihr**

Anzeige mit 7 Buchstaben

**I N S E R A T**

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

## BADESAISON

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: TANZKURS  
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: [www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16](http://www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16) oder [www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt](http://www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt)

4	7	6	9	5	2	1	3	8
1	2	8	3	4	6	9	7	5
5	9	3	7	8	1	4	2	6
3	8	2	4	6	9	7	5	1
6	5	1	2	7	3	8	9	4
9	4	7	8	1	5	2	6	3
8	1	9	5	3	7	6	4	2
7	6	5	1	2	4	3	8	9
2	3	4	6	9	8	5	1	7

5	3	6	2	4	7	9	1	8
1	2	8	6	5	9	7	3	4
7	9	4	8	3	1	6	2	5
4	8	2	9	1	6	3	5	7
9	6	5	4	7	3	1	8	2
3	1	7	5	8	2	4	9	6
2	5	9	3	6	4	8	7	1
6	7	3	1	2	8	5	4	9
8	4	1	7	9	5	2	6	3

©raetsel.ch 391888

©raetsel.ch 391848

## AGENDA FLAWIL

**Freitag, 08.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr**  
**Wochenmarkt**, vor dem Gemeindehaus

**Freitag, 7. Juni 2019**  
**Flawil Live 2019**  
 OK Flawil Live  
 Bahnhofstrasse, 17.00 bis 02.00 Uhr

**Dienstag, 11. Juni 2019**  
**Eulerrunde – Philosophie im Kulturpunkt**  
 Kulturpunkt Flawil  
 St. Gallerstrasse 13, 20.00 bis 22.00 Uhr

**Mittwoch, 12. Juni 2019**  
**Wahlfeier Daniel Baumgartner als Kantonsratspräsident/Empfang**  
 Gemeinde Flawil  
 Zugankunft: 15.11 Uhr/Festumzug (Bahnhof–Bahnhofstrasse–Marktplatz, 15.30 Uhr)/  
 Bevölkerungsapéro (Marktplatz, 15.45 bis 18.00 Uhr)

**Donnerstag, 13. Juni 2019**  
**Coralie Hérard aus Haiti**  
 Kulturpunkt Flawil  
 St. Gallerstrasse 13, 20.00 bis 22.00 Uhr

**Freitag, 14. Juni 2019**  
**Andi Pupato & Enrico Lenzin**  
 Kulturpunkt Flawil  
 St. Gallerstrasse 13, 20.30 bis 01.00 Uhr

## AGENDA DEGERSHEIM

**Freitag, 7. Juni 2019**  
**Fiïrobüggcùpli**  
 Frauengemeinschaft Degersheim  
 Im Park der kath. Kirche 18.15 Uhr

**Samstag, 8. Juni 2019**  
**«Schnellster Tegerscher»**  
 TV Degersheim  
 Taastrasse/Dorfplatz, 11.00 Uhr

**Mittwoch, 12. Juni 2019**  
**Sprechbar**  
 Konversation in Italienisch, Spanisch, Englisch und Französisch  
 Café da Borando, 19.00 bis 20.30 Uhr

**Freitag, 14. Juni 2019**  
**Aktion zum Frauenstreiktag**  
 Kath. Kirchgemeinde Degersheim  
 Bei der kath. Kirche, 15.30 Uhr

**Konzert auf dem Fuchsacker**  
 Kulturpunkt Degersheim  
 Restaurant Fuchsacker, 18.30 Uhr



**Jede Flasche zählt!**

18°	21°
	
SAMSTAG	SONNTAG